

Gott ist gegenwärtig

Text: Gerhard Tersteegen
Melodie: Joachim Neander 1680
Satz: Gerhard Schnitter 2002

Flöte (Violine)



1. Gott ist ge - r
2. Gott ist ge

us - set uns an - be - ten und in
jem die Che - ru - bi - nen Tag und



Ehr - furcht vor ihm tre - ten. Gott ist in der Mit - te. Al - les in uns
Nacht ge - bü - cket die - nen. Hei - lig, hei - lig, hei - lig! sin - gen ihm zur

schwei - ge und sich in - nigst vor ihm beu - ge. Wer ihn kenn^t
 Eh - re al - ler En - gel ho - he Chö - re. Herr, ver - nir

wer ihn nennt,
 uns - re Stim^m

nie - der; kommt, er - gebt euch wie - der.
 Je - rin - gen uns - re Op - fer brin - gen.